

# DES 4000

## Saures Desinfektionsmittel

Flüssiges, schwachsaures, schäumendes Produkt zur Desinfektion speziell für die in der Tierhaltung und Tiertransport auftretenden Desinfektionsaufgaben. DES 4000 hat bakterizide, fungizide und viruzide Wirkung (z.B. gegen das Virus der Vogelgrippe H5N1 oder der Maul- und Klauenseuche) und ist damit besonders für den Einsatz zur Sprühdeseinfektion geeignet.

Gelistet bei der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG).

### Einsatzgebiet:

- **spezielle Anwendung:** Zur Desinfektion von harten abwaschbaren Oberflächen, wie Böden, Wänden sowie Ställen, Seuchenmatten, Durchschreitebecken als auch für Tiertransportfahrzeuge.

### Produktnutzen:

- **Hochkonzentrierte geprüfte Qualität**
- **Materialschonend** ↪ z.B. für Lacke bei normaler Einwirkzeit von wenigen Minuten, da frei von aggressiven Säuren, Laugen, Chlor und Alkoholen etc. Gutachten auf Anfrage. Aufgrund des materialschonenden Charakters für **Hochdruckreiniger** bei richtiger Anwendung **geeignet**.
- **Tiefenwirkungseffekt** ↪ dank netzender Desinfektionskomponenten; daher intensiver und langfristiger wirksam als viele aggressive Säuren, Laugen, Chlor und Aldehyde, die von der Oberfläche schnell ablaufen.
- **Schaumeffekt** ↪ als effektive Selbstkontrolle: nicht erfaßte Oberflächen werden so leicht erkennbar.
- **Geruchsneutral** ↪ und damit angenehmer zu verarbeiten im Vergleich z.B. zu Peressigsäureprodukten etc.



Hochdruckreiniger



Vorsprüngerät

### Anwendung:

DES 4000 kann maschinell mittels Hochdruckreinigungsgerät im Niederdruckverfahren in Verbindung mit einer Spezialdüse, z.B. Nilfisk-ALTO **Super-Clean-Düse**, in **Vorsprüngeräten** oder manuell aufgebracht werden. Bei Temperaturbereichen unter 20° C sind bei aldehydhaltigen Produkten Konzentrationsanpassungen durchzuführen. Bei z.B. 10° C auf das Dreifache. Folglich ist die Reinigung und nachfolgende Desinfektion zur Unterstützung des Desinfektionserfolges stets im Warmwasserbereich durchzuführen!

Einen Leitfaden zur effektiven Durchführung einer Reinigung und Desinfektion finden Sie im nachfolgenden Anhang.

### pH-Wert:

4,8 (1%ige Lösung in destilliertem Wasser)

### Bestelldaten:

25 l – Art.No. 308 000 005

### Hinweise:

Inhaltsstoffe: 15-20% kationische Tenside, 15-20% Aldehyde, 1-5% nichtionische Tenside; UBA-Nr.: 0620 0207

### Nilfisk-ALTO

Geschäftsbereich der Nilfisk-Advance AG  
 Guido-Oberdorfer-Str. 10  
 89287 Bellenberg  
 Tel: 0 180 5 37 37 37 (0,12 EUR/Min.)  
 info@nilfisk-alto.de

## L E I T F A D E N - Desinfektion mit Hochdruckreinigungsgeräten -

**1**

**Oberflächen** mit Hochdruckreiniger **reinigen**. Die beste Vorbereitung für die nachfolgende Desinfektion ist die vollständige Beseitigung allen Schmutzes bis zur deutlichen Erkennbarkeit der Oberflächenstrukturen. Soweit notwendig, kann ein Reinigungsmittel verwendet werden. Die exakte Anwendungskonzentration muss gemäß Punkt 3 Grundeinstellung erfolgen. Als Faustformel gilt: Wird das Reinigungsmittel/Desinfektionsmittel pur aus dem Chemievorratsbehälter eingesaugt, stellt sich in der Regel eine Anwendungskonzentration im Sprühstrahl von 3 – 3,5% ein. Geringere Konzentrationen werden durch Vorverdünnung im Chemietank erreicht. Nehmen Sie nun folgende Einstellung am Hochdruckreiniger vor:

	<b>Notwendige Einstellungen</b>
• Spezialdüse „ <b>Super-Clean-Düse</b> “ einbauen und einstellen <sup>a)</sup>	Einstellung auf „Hochdruck“
• Druck ablesen <sup>b)</sup>	25 - 100 bar
• Wassertemperatur einstellen <sup>c)</sup>	40° – 80 ° C
• Reinigungsmittel	soweit notwendig (z.B. mit J25 Multi)
• Anwendungskonzentration	soweit notwendig ( z.B. 1% )
• Einwirkzeit	je nach Bedarf und Oberfläche

**2**

**Gereinigte Oberfläche** mit heißem Wasser in Trinkwasserqualität gründlich **klarspülen** und abtrocknen lassen.

**3**

**Desinfektion** der abgetrockneten Oberfläche mit Hochdruckreiniger im **Niederdruckverfahren** durchführen.



Wichtiger Hinweis:

- Überprüfen Sie, ob der Hochdruckreiniger wirklich klargespült ist
- Schließen Sie die Zudosierung für die Kalkschutzautomatik, soweit vorhanden bzw. genutzt

Ein Vermischung des Reinigungsmittels oder der Kalkschutzkonzentrates (z.B. Anti Stone bzw. AntiKalk) mit dem Desinfektionsmittel kann zu Wirkungsverlusten bei der nachfolgenden Desinfektion führen !

	<b>Notwendige Einstellungen</b>
• Spezialdüse „ <b>Super-Clean-Düse</b> “ neu einstellen	Einstellung auf „ <u>Niederdruck mit breitem Sprühstrahl</u> “
• Druck ablesen	unter 25 bar
• Wassertemperatur einstellen	30 - 40° C
• Desinfektionsmittel	DES 4000
• Anwendungskonzentration und Einwirkzeit	siehe anhängige Tabelle; lt. DVG ist für den „Seuchenfall“ die <b>spezielle Desinfektion</b> anzuwenden !!

	vorbeugende Desinfektion		spezielle Desinfektion lt. DVG („Seuchenfall“)	
	Anwendungs- konzentration [%]	Einwirk- zeit [h]	Anwendungs- konzentration [%]	Einwirk- zeit [h]
Bakterien	1	1	3	2
Pilze	1	0.5	5 <sup>d)</sup>	3
Viren („H5N1“)	1	1	2	2

Einmalige Grundeinstellung für eine exakte **Anwendungskonzentration** am Hochdruckreiniger:

- (1) Super-Clean-Düse auf Niederdruck (kleiner 25 bar) und breiten Sprühstrahl bei maximaler Wasserleistung einstellen
- (2) Chemiedosierventil am Hochdruckreiniger auf Maximum einstellen
- (3) Ermittlung der Ansaugleistung des Chemiedosierventiles in Litern:
  - Chemiedosierschlauch in einen 1 Liter Meßbecher mit Wasser eintauchen
  - Hochdruckreiniger exakt 2 Minuten gemäß obiger Einstellungen laufen lassen
  - Verbrauch an Wasser im Meßbecher mittels Skala ablesen

- (4) Ermittlung der Ansaugleistung des Chemiedosierventiles in %:

$$\frac{[(\text{Verbrauch laut Meßbecher}) \times 3000]}{\text{Wasserleistung des Gerätes pro Stunde}} = \text{Ansaugleistung des Chemiedosierventiles in \%}$$

- (5) Ermittlung des Mischungsverhältnisses von DES 4000 mit Wasser im Chemietank für eine geforderte Anwendungskonzentration:

$$\frac{\text{Geforderte Anwendungskonzentration in \%}}{\text{Ansaugleistung des Chemiedosierventiles in \%}} * 100 \% = \text{Mischungsverhältnis in \%}$$

- (6) Mischung gemäß Mischverhältnis im Chemietank durchführen ! Hochdruckreiniger ist nun eingestellt

**Beispiel:** Verbrauch laut Meßbecher = 0,9 Liter  
 Geforderte Anwendungskonzentration = 2 %  
 Wasserleistung des Gerätes lt. Betriebsanleitung / Typenschild = 800 Liter / Std

$$\text{Ansaugleistung des Chemiedosierventiles in \%: } \frac{0,9 \text{ Liter} \times 3000}{800 \text{ Liter}} = 3,375 \%$$

$$\text{Mischungsverhältnis in \%: } \frac{2 \%}{3,375 \%} * 100 = 59,26 \%$$

**Ergebnis:** In einen 10 Liter Chemietank werden 5,9 Liter (= 59,26 %) DES 4000 und 4,1 Liter (= 40,74 %) Wasser gefüllt. Die sich bei dieser Einstellung ergebende Anwendungskonzentration von DES 4000 im Sprühstrahl beträgt exakt 2 %.



**Wichtiger Hinweis:** Bei Problem oder Fragen steht Ihnen unser Kundencenter zur Verfügung !  
 Tel.-Nr. 0180 – 5 37 37 37 oder Fax-Nr.: 0180 – 5 37 37 38 oder  
 unter e-mail: info@nilfisk-alto.de

**4**

**Klarspülen** von Reinigungsgeräten und desinfizierten Oberflächen - soweit erforderlich <sup>e)</sup> - mit Wasser in Trinkwasserqualität.

**5**

**Vorbeugen** gegen erneute Infektion, z.B. mittels Durchschreibebecken, Seuchenmatten oder Fußwannen. Auch hierzu ist DES 4000 bestens geeignet. Bitte wenden Sie sich bei weitergehenden Fragen direkt an die entsprechenden Fachverbände und Ministerien.

- a) Bei Geräten mit einem „Tornado Strahlrohr“ (vormals KEW) kann man auf die Super-Clean-Düse verzichten. Sie muß jedoch auch im Niederdruck betrieben werden.
- b) Drücke über 100 bar können die Aerosolbildung (=feinstverteilte Wassertröpfchen) sowie die Verteilung von Mikroorganismen und Schmutzpartikeln in der Umgebung verstärken. Folglich ist der Druck auf max. 100 bar zu begrenzen (gemäß DIN 10516; Lebensmittelhygiene – Reinigung und Desinfektion )
- c) Wassertemperatur: Bei Eiweißrückständen (z.B. Blut ) ist die Eiweißgerinnung zu beachten und folglich die Temperatur zu begrenzen ! Desweiteren ist die Eignung der Oberfläche zu prüfen !
- d) Bitte für diesen Fall ein Vorsprühgerät nutzen, da Hochdruckgeräte max. 3 - 3,5 %ige Lösungen austragen können !
- e) Klarspülen: Zwingend erforderlich auf Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen oder in direktem Kontakt zu Tieren oder Menschen stehen.

Der Leitfaden ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Der Leitfaden erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Verbindlichkeiten können hieraus nicht abgeleitet werden ! Stand 12. April 2002